



AMAZONE

Cirrus Activ

Cirrus Activ



Die richtige Sätechnik für jeden Fall

Die Basis stabiler und hoher Erträge wird bereits mit der Aussaat gelegt. Optimal auf das jeweilige Einsatzspektrum ausgerichtete Maschinen sind dabei der wichtigste Garant für eine wirtschaftliche und effiziente Arbeitsweise.

Mit der Baureihe Cirrus bietet AMAZONE ein überlegenes Konzept an, in dem Bodenbearbeitung und Sätechnik perfekt aufeinander abgestimmt sind und beste Ergebnisse nach der Maxime „**Erfolgreich säen, Erfolg ernten**“ versprechen.

Cirrus 6001 Activ – die Profilösung für hohe Anforderungen

Die Cirrus Activ ist im Programm der AMAZONE Großflächensämaschinen ein echtes Kraftpaket: Die Cirrus Activ verfügt über aktive Bodenbearbeitungswerkzeuge und erfüllt damit höchste Ansprüche an Leistung und Flexibilität.

Die 6 m Maschine eignet sich ideal für den Einsatz in größeren Ackerbaubetrieben mit wechselnden Bodenverhältnissen und für Lohnunternehmer in Ackerbauregionen. Statt der 2-reihigen Scheibenegge wie bei den übrigen Mitgliedern der Cirrus-Familie übernimmt bei der Cirrus Activ ein Kreiselgrubber die Saatbettbereitung. Das erlaubt eine optimale Einstellung auf wechselnde Böden sowohl bei Pflug- oder Mulchsaat.

Die neue Säkombination Cirrus 6001 Activ meistert dank der ausgeklügelten Hochleistungstechnik auch schwierige Standortbedingungen einwandfrei.

INHALTSVERZEICHNIS

AMAZONE Cirrus

Auf jeden Fall die richtige Sätechnik S. 2/3

Cirrus 6001 Activ

Das Kraftpaket für Großflächen S. 4/5

Überzeugende Ausstattung für eine starke Leistung

Bordrechner AMATRON⁺ S. 6/7

Technische Daten

S. 8



Cirrus Super, Cirrus Special, Cirrus Activ – Eine starke Familie

Die Cirrus 6001 Activ verfügt über alle serienmäßigen Vorteile der Cirrus Baureihe: vorgelagerte Positionierung des Saattanks, streifenweise Rückverfestigung

des Bodens durch Keilringreifen, das integrierte Fahrwerk und die für hohe Sägeschwindigkeiten konzipierten RoTeC⁺-Rollschare.

Die Cirrus Baureihe auf einen Blick – Für jedes Einsatzfeld die richtige Sätechnik

Einsatzkriterien

Cirrus Activ

- größere Ackerbaubetriebe
- Lohnunternehmer in Ackerbauregionen
- Hohe Saatgeschwindigkeiten mit aktiver Technik
- wechselnde Bodenverhältnisse
- schwierige Standortverhältnisse

Cirrus Super

- konservierende Ackerbauverfahren
- Hohertragsstandorte
- Grenzstandorte mit geringem Zeitfenster
- niedrige Saatstärken
- wechselnde Böden
- anspruchsvolle Standortverhältnisse

Cirrus Special

- konventionelle Ackerbauverfahren
- gemischte Ackerbauverfahren
- Standorte mit niedrigerem bis mittlerem Ertragsniveau
- Grenzstandorte mit geringem Zeitfenster
- mittlere bis hohe Aussaatstärken
- homogene Bodenstrukturen



Cirrus Activ – Das leistungsfähige Kraftpaket für Großflächen

Flexibel im Einsatz durch integrierten Kreiselgrubber

Herzstück der Cirrus 6001 Activ ist der integrierte Kreiselgrubber KG 603-2. Er durchmischt Bodenanteile und Ernterückstände und schafft den nötigen Feinerdeanteil für die nachfolgende Saateinbettung. Über vorlaufende Reifenpacker wird der Kreiselgrubber sicher in der Tiefe geführt. Diese lässt sich über Rastersegmente einstellen und zusätzlich während der Fahrt hydraulisch anpassen. Die serienmäßig integrierte Steinsicherung macht den Kreiselgrubber unempfindlich beim Einsatz auf steinigem Böden.

Besonderer Vorteil: Die Bearbeitungsintensität lässt sich über unterschiedliche Drehzahlen flexibel an die Bodenverhältnisse des jeweiligen Standortes anpassen. So kann man auf sehr schwerem Boden langsamer fahren und intensiv kreiseln, bei leichteren Verhältnissen hingegen bis zu 15 km/h schnell und mit geringerer Kreiselintensität arbeiten.

Leichtzügig durch vorlaufende Keilringreifen

Die AMAZONE-Keilringreifen sorgt für eine bedarfsgerechte und streifenweise Rückverfestigung des Saatbetts. Dank des extra großen Durchmessers der Keilringreifen von 1050 mm arbeitet die Cirrus Activ selbst auf überlockerten und wenig rückverfestigten Pflugparzellen besonders leichtzügig.



Mit System zum Erfolg

Vier Arbeitsschritte für ein maximales Saatergebnis

Perfekte Vorbereitung

Die vorlaufende Reifenpackerwalze ebnet das Saatbett ein und sichert die exakte Tiefenführung des nachfolgenden Kreiselgrubbers. Während der Arbeit kann der Kreiselgrubber hydraulisch in der Tiefe verstellt werden. So lässt sich bei wechselnden Bedingungen optimal und kraftstoffsparend säen.

Optimale Bodendurchmischung

Der integrierte Kreiselgrubber mit Steinsicherung und verstellbaren Drehzahlen durchmischt die Bodenanteile und Ernterückstände und schafft den perfekten Feinerdeanteil für das Saatbett.



Gezogene Säkombination Cirrus 6001 Activ mit integriertem Kreiselgrubber

Die RoTeC⁺-Schare

Mit 400 mm Scheibendurchmesser sowie einstellbarem Schardruck von bis zu 50 kg direkt am Säschar laufen diese Schare extrem ruhig. Dies ist die ideale Voraussetzung für eine präzise Saatgutablage. Der Reihenabstand beträgt 12,5 cm. Die ausreichende Bedeckung des Saatgutes erfolgt über den nachlaufenden Exaktstriegel III-S. Die Eingriffsintensität der Exaktstriegelzinken kann wahlweise manuell oder hydraulisch eingestellt werden.

Saatguttank mit großem Fassungsvermögen

Der 3000 l fassende Saatguttank (3600 l mit Aufsatz) ist weit vorne angeordnet. So lagert ein großer Teil des Maschinengewichtes auf der Hinterachse des Schleppers, verbessert die Traktion und spart somit Kraftstoff.

Kompakte Bauweise

Alle Werkzeugeinheiten sind kompakt und gut einsehbar für den Fahrer hinter dem Saatguttank in die Maschine integriert.

Unterlenkeranhängung und Schwenkdeichsel

Unterlenkeranhängung und Schwenkdeichsel machen die Cirrus Activ unabhängig von der Hubkraftleistung des Schleppers sehr wendig.



Erst walzen – dann säen

Das Saatbett wird nun durch die Keilringreifenwalze streifenweise rückverfestigt und so für die anschließende Aussaat vorbereitet.

Präzise Saatgutausbringung

Die abschließende Saatgutablage erfolgt über RoTeC⁺-Schare. Der besonders ruhige Lauf dieser Schare ermöglicht eine exakte Ablage des Saatgutes, auch auf großen Flächen.



Profiausstattung für eine starke Leistung

Cirrus Activ Ausstattung

Ihre Serienvorteile auf einen Blick:

- Arbeitsbreite 6,00 m
- Schwenkdeichsel für große Wendigkeit am Feldrand und in Transportposition
- Fahrwerk mit Zweikreisdruckluftbremsanlage für Transportgeschwindigkeit bis zu 40 km/h
- Beleuchtungsanlage
- Integrierter Kreiselgrubber KG 603-2 mit sicherer Tiefenführung über vorlaufende Reifenpacker
- Gut zugänglicher Saatguttank mit 3000 l Inhalt und Abdeckplane
- Exaktes Dosiersystem mit austauschbaren Dosiereinsätzen für alle Saatgüter und Saatmengen von 2 bis 400 kg/ha
- Elektrischer Antrieb
- Große Keilringreifen mit 1050 mm Ø
- Saatgutablage über RoTeC⁺-Schar (400 mm, Schardruck bis 50 kg direkt am Säeschar)
- Exaktstriegel III-S (incl. Tiefenbegrenzungs- und Reinigungsscheibe), Reihenabstand 12,5 cm (wahlweise Rollenstriegelbalken lieferbar, bis zu 35 kg Druck unabhängig vom Schar)
- Scheibenspuranreißer mit hydraulischer Betätigung
- Bordcomputer AMATRON⁺ zur Steuerung aller wichtigen maschinenspezifischen Funktionen

AMAZONE Spitzentechnologie – vielfach in der Praxis bewährt

Das RoTeC⁺-Schar – Präzise Saatgutablage auch auf großen Flächen

Das RoTeC⁺-Schar ermöglicht auch bei anspruchsvollen Böden eine einwandfreie Anlage des Saatgutes. Vielfach in der Praxis bewährt hat sich das Prinzip der Tiefenführung direkt am Schar. Dies wird durch eine einstellbare Tiefenbegrenzungs- und Reinigungsscheibe erreicht.

Die Säuscheibe ist aus 4,5 mm dickem, verschleißfestem Borstahl gefertigt und garantiert eine besonders lange Lebensdauer.

„Zinken auf Griff“ –

für eine kostensparende und umweltschonende Mulchsaat

Dank der „Zinken auf Griff“ Technologie wird die eingestellte Arbeitstiefe auch bei harten und schwierigen Bodenverhältnissen immer eingehalten. „Zinken auf Griff“ ziehen sich in den Boden und brechen ihn von unten her auf. Dadurch konzentriert sich die Feinerde im unteren Bereich der bearbeiteten Zone. Die gröberen Kluten bleiben an der Oberfläche und schützen vor Verschlammung, Austrocknung, und Erosion. So werden die optimalen Bedingungen für einen guten Pflanzenaufgang und hohe Erträge geschaffen.



Auf einen Blick alles im Griff

Alle wichtigen Funktionen der Cirrus Activ steuert der Bordrechner AMATRON⁺: Ganz gleich, ob Arbeitsfunktionen wie Abdreh- und Vorgewendefunktionen oder Funktionsmöglichkeiten zur Einstellung der Maschine wie z.B. die Kalibrierung. Der AMATRON⁺ ermöglicht die präzise Anpassung der Sämaschine an Ihre individuellen Erfordernisse.

Das moderne Terminal lässt sich einfach und komfortabel bedienen. Auf dem übersichtlichen Display haben Sie alles stets gut im Blick.

Der AMATRON⁺ wird über den an der jeweiligen Maschine befindlichen Jobcomputer angesteuert. Die Datenübertragung erfolgt mittels CAN-Bus.

Das Computerterminal kann flexibel auch für viele weitere AMAZONE-Maschinen genutzt werden.

AMATRON⁺

Ihre Vorteile:

- Großes, reflektionsarmes Display
- Komfortable Einhandbedienung über Multifunktionsgriff
- Optimale Abstimmung auf die Maschine
- Serielle Ankopplung an diverse GPS-Terminals
- Ankoppelung an Sensor-Technik möglich
- Maschinenübergreifend einsetzbar auch für Düngerstreuer und Feldspritzen





Technische Daten:

Cirrus Activ

	Cirrus 6001 Activ
Arbeitsbreite (m)	6,00
Transportbreite (m)	3,00
Arbeitsgeschwindigkeit (km/h)	12 – 15
Zugkraftbedarf (kW/PS)	187/250
Inhalt Saatguttank (l)	3.000 - 3.600
Anhängung	Unterlenker Kat. III
Gewicht (kg)	11.500
Bereifung Transportfahrwerk	integriert 4 Reifen
Anzahl Keilringreifen	12
Reihenabstand (cm)	12,5

Abbildungen, Inhalt und Angaben über technische Daten sind unverbindlich!

Zubehör für noch mehr Effizienz

Behälteraufsatz Cirrus

Mit dem 600 l Aufsatz kann die Behältergröße der Cirrus Activ auf 3600 l erhöht werden. Ihr Vorteil: Deutliche Reduzierung der Standzeiten für die Befüllung und flexible Anpassung der Befüllroutinen an die spezifische Schlaggröße.

Rollenstriegel zum RoTeC⁺-Schar

Für das Ausbringen von Sommergetreide oder Ölsaaten wie Raps auf leichten und trockenen Böden ist der nachlaufende Rollenstriegel die optimale Zusatzausrüstung (siehe Titelbild). Er kann schnell und einfach gegen den serienmäßigen Exaktstriegel ausgetauscht werden und sorgt für eine Rückverfestigung oberhalb des Saathorizonts.

Kompakt, schnell, sicher!

Für den Straßentransport wird die Cirrus Activ auf 3 m-Transportbreite zusammengeklappt. Die großvolumigen Reifen gewährleisten einen ruhigen Lauf auch auf der Straße. Die Cirrus Activ ist serienmäßig mit einer Bremsanlage ausgerüstet und entspricht in allen Punkten der StVZO bei einer zulässigen Geschwindigkeit von 40 km/h.



Ein **C** ist immer dabei!

Stoppelbearbeitung · Grundbodenbearbeitung · Saat

Ackerbau-Konzept



Catros



Cenius



Centaur



Cirrus



Citan



AMAZONEN-WERKE H. DREYER GmbH & Co. KG • Postfach 51 • D-49202 Hasbergen-Gaste
Telefon +49 (0)5405 501-0 • Telefax +49 (0)5405 501-147

MI 2533 (D) 10.09

Printed in Germany

www.amazone.de

www.amazone.at

E-Mail: amazone@amazone.de